



Prot. Nr. EMB/32.06/477141

Bozen, 06.09.2013

Bearbeitet von:

Dr. Eva-Maria Brunnbauer

Tel. 0471 417620

Eva-Maria.Brunnbauer@provinz.bz.itAn die
Direktorinnen und Direktoren
der OberschulenAn die
Direktorinnen und Direktoren
der gleich gestellten Oberschulen

Mitteilung

Projekt „Modul Warm-up“ an der Freien Universität Bozen

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

wie bereits in der Mitteilung des Schulamtsleiters vom 10.05.2013 angekündigt, bietet die Freie Universität Bozen auch im Schuljahr 2013/2014 das Projekt „Modul Warm-up“ für jene Oberschülerinnen und Oberschüler **der fünften Klassen** an, die wirkliches Interesse an einem Einblick in ein Studium an der Fakultät für Design und Künste bekunden.

Es handelt sich dabei um ein Lehrangebot für die Erstsemestrigen der Fakultät für Design und Künste und findet im Zeitraum von Mitte **Oktober 2013 bis Mitte Jänner 2014** statt. Insgesamt werden 5 Module mit den Schwerpunkten „Visuelle Kommunikation, Produktdesign und Gestaltungstheorie“ angeboten. Das Projekt ermöglicht den interessierten Schülerinnen und Schülern, einen Einblick in das an der Fakultät für Design und Künste praktizierte Designstudium zu gewinnen. Insgesamt stehen den Oberschulen aller drei Sprachgruppen 30 Plätze zur Verfügung.

Die Anmeldung erfolgt mit dem beigefügten Formular. Ich bitte Sie, diese bis zum **Freitag, den 20. September 2013** mit den Namen der interessierten Schülerinnen und Schüler **in Form einer Rangliste** (meist interessierte/r Schüler/in auf Platz 1, etc.) an die Adresse des Inspektorats sa.inspektorat@schule.suedtirol.it zu mailen.

Das Inspektorat wird anschließend die endgültige Liste der Teilnehmer/innen am Warm-up-Modul erstellen, den Ansprechpartnerinnen und -partnern an den Schulen nochmals zur Kenntnis schicken und nach deren definitiver Bestätigung an die Universität weiterleiten.

In der zweiten Oktoberwoche werden die betreuenden Lehrpersonen und die Schülerinnen/Schüler per -E-Mail direkt über die genauen Termine ihrer Teilnahme informiert.

Alle Module finden im Hauptsitz der Freien Universität Bozen (Universitätsplatz 1 in Bozen) statt.

Die Anwesenheitspflicht der Oberschüler/innen an einem „Warm-up-Modul“ beläuft sich auf insgesamt sechs Tage im Rahmen von zwei aufeinander folgenden Wochen. Projekttag sind Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 10:30 Uhr bis 19:00 Uhr.

Die Verantwortlichen an den Schulen werden gebeten, die Koordinatorin des Projekts an der Fakultät für Design und Künste - Frau Andrea Waldthaler - per E-Mail (andrea.waldthaler@unibz.it) über eventuelle Abwesenheiten der Gemeldeten und/oder Absagen umgehend zu informieren.

**Bitte beachten Sie folgende wichtige Hinweise:**

- ❑ Für das „Warm-up“ gelten folgende Anwesenheitszeiten: 10:30 Uhr bis 19:00 Uhr.
- ❑ Eine engagierte Mitarbeit und Flexibilität ist unabdingbar, denn die Schülerinnen und Schüler werden wie echte Studierende behandelt.
- ❑ Es ist unerlässlich, die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler während der Durchführung des Projekts von Schularbeiten, nachmittäglichen Aktivitäten und Ähnlichem zu befreien.
- ❑ Die Besucher/innen des „Warm up- Moduls“ haben kein Anrecht auf sog. Kreditpunkte, die im Rahmen eines Universitätsstudiums anrechenbar sind.
- ❑ Die teilnehmenden Schüler/innen haben die Möglichkeit, die wichtigsten Serviceleistungen der Universität kennen zu lernen, persönliche Beratungsgespräche in Anspruch zu nehmen und zum Mittagessen kostenlos die Universitätsmensa zu nutzen.

Ich weise darauf hin, dass es im letzten Schuljahr zu mehreren Beanstandungen seitens der Universität gekommen ist. Ich bitte Sie, nur jenen Schülerinnen und Schülern die Teilnahme zu gewähren, die ernsthaftes Interesse bekunden und Sorge dafür zu tragen, dass die Termine zuverlässig wahrgenommen werden.

Zur Klärung offener Fragen steht Ihnen die Studentenberatung (0471/012100) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich bitte Sie, die Lehrpersonen Ihrer Schule über diese Mitteilung in Kenntnis zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter/Ressortdirektor
Dr. Peter Hölligl

i. A. Dr. Eva Brunnbauer

Anlage: Anmeldebogen